

Internet: [https://peter-hug.ch/sm%C3%A5land/64\\_1042](https://peter-hug.ch/sm%C3%A5land/64_1042)

MainSeite 64.1042

Småland 176 Wörter, 1'170 Zeichen

**Småland**, die größte Landschaft im südl. Schweden oder Götaland, grenzt gegen O. an die Ostsee und umfaßt 30579 qkm (davon 8,6 Proz. Gewässer) mit einer Bevölkerung von 560000 E., davon 57000

mehr in den acht Städten. Im allgemeinen ist das Land nicht fruchtbar, wohl aber berg- und wasserreich; der Küstenstrich ist auch der fruchtbarste Teil. Der Süden bildet ein Bergplateau, das sich gegen Norden erhebt. Von dem nördlichsten Teile geht ein Bergrücken bis an das Südende des Wettersees. Das Land ist, namentlich im N., ziemlich reich an Metallen, besonders an Eisenerz und Sumpfeisen; auch ist etwas Kupfer vorhanden. Hier ist auch Bergbau die Hauptbeschäftigung. In alter Zeit hatte S. den Namen Smålande oder Smålönd, d. h. kleine Länder. Es scheint aus kleinen Staaten oder Gemeinden bestanden zu haben.

Ende **Småland**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 14. Band, Seite 1040 [Suche = 64.1042] im Internet seit 2005; Text geprüft am 7.1.2016; publiziert von Peter Hug; Abruf am 10.12.2018 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/64\\_1043?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/64_1043?Typ=PDF)

Ende eLexikon.